

Bezirksoberliga Damen West

TSV Lunestedt II : TV Falkenberg II
Samstag, 13.01.2024, 14:00 Uhr

Knirr beendet mit Sieg das Spiel

Mit 8:3 setzten sich die Gäste des TV Falkenberg II in der Bezirksoberliga Damen West gegen den TSV Lunestedt II durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 2 Stunden .

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Einen umkämpften Sieg feierten Paravicini / Bonev beim 3:2 gegen Grotheer / Rohdenburg, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. de Wall / Hillmann holten dann mit einem 11:2, 9:11, 11:8, 11:7 gegen Knirr / Trageser-Schmidt einen Punkt für ihr Team. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Nicole de Wall beim letztendlich klaren 0:3 gegen Christiane Grotheer. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Astrid Knirr war für Corinna Paravicini letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ohne Satzgewinn für Frauke Hillmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ingrid Rohdenburg. Gute Nerven brauchten die Spielerinnen hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Johanna Bonev beim letztendlich klaren 0:3 gegen Eva Trageser-Schmidt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV Lunestedt II und des TV Falkenberg II. In toller Verfassung präsentierte sich Nicole de Wall im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Astrid Knirr. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Christiane Grotheer wurden nachfolgend Corinna Paravicini unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Fünf Sätze beharkten sich Frauke Hillmann und Eva Trageser-Schmidt, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Mittlerweile stand es damit 2:7. Johanna Bonev machte dagegen mit Ingrid Rohdenburg beim 11:8, 12:10, 11:9 recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Kaum was zu bestellen hatte wiederum dann Frauke Hillmann bei ihrem 0:3 gegen Astrid Knirr. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Hillmann damit auf 10, während sie bislang 3 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für den TSV Lunestedt II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den ATSV Sebaldsbrück am 18.02.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TV Falkenberg II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Blau-Gelb Cuxhaven am 02.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Lunestedt II

Doppel: Paravicini / Bonev 1:0, de Wall / Hillmann 1:0

Einzel: N. Wall 0:2, C. Paravicini 0:2, F. Hillmann 0:3, J. Bonev 1:1

TV Falkenberg II

Doppel: Grotheer / Rohdenburg 0:1, Knirr / Trageser-Schmidt 0:1

Einzel: A. Knirr 3:0, C. Grotheer 2:0, E. Trageser-Schmidt 2:0, I. Rohdenburg 1:1